Zeitschrift: Unsere Kunstdenkmäler : Mitteilungsblatt für die Mitglieder der Gesellschaft für Schweizerische Kunstgeschichte = Nos monuments d'art et d'histoire : bulletin destiné aux membres de la Société d'Histoire de l'Art en Suisse = I nostri monumenti storici : bollettino per i membri della Società di Storia dell'Arte in Svizzera

Herausgeber: Gesellschaft für Schweizerische Kunstgeschichte

Band: 26 (1975)

Heft: 1

Buchbesprechung: Neuerscheinungen

Autor: [s.n.]

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 07.08.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

NEUERSCHEINUNGEN

Europäisches Erbe. Fünf Hefte zur Denkmalschutz-Kampagne des Europarates. Schirmherr: Rank Xerox Limited zusammen mit Europa Nostra. Phoebus Publishing Company, London. Bestellungen an W. H. Smith and Son Ldt., 38 Vachel Road, Reading, Berks. RG 1 1NZ, England. Preis pro Heft 60 Pence, alle 5 Hefte zu 2 Pfund 25 Pence.

Nummer 1 der farbig und schwarzweiss reich illustrierten Broschüren gilt dem Thema *«Stadt im Wandel»;* vier Aufsätze gelten Amsterdam, Dublin, Nürnberg und Athen. J. M. Richards faltet im einleitenden, gesamteuropäisch ausgerichteten und illustrierten Beitrag die fundamentalen Probleme der Erhaltung des europäischen Architekturerbes aus. Tom Greeves stellt die erste Gartenvorstadt vor: Bedford Park in London, 1875 geschaffen und erhaltenswert! – Die Nummer 2 behandelt ein besonders akutes Thema des Europajahres für Denkmalpflege und Heimatschutz: *«die Autoinvasion».* Der moderne Kraftfahrzeugverkehr bedroht die einzelnen historischen Bauten und den Grundcharakter alter Städte und Dörfer aufs schwerste – Gassen und Strassen werden verbreitert, ganze Ensembles dem Verkehr geopfert, die Autos verstopfen die Strassen und sind eine lästige Gefahr für die Fussgänger, parkierte Autos verunstalten Strassenzüge, Plätze; Erschütterungen und Abgase zerstören die Häuser mit alarmierender Geschwindigkeit. Aufsätze aus Italien (Verkehrsprobleme und ihre Lösungen), Deutschland (Erfahrungen mit Fussgängerzonen), Paris und Frankreich sowie grundsätzliche Erwägungen (Fussgängerzonen in europäischen Städten; Umweltprobleme der Autobahn) umreissen das schwierige Autoproblem aus umfassender Sicht, wobei es nicht an originellen Lösungen fehlt. – Die Themen der weiteren Hefte: Historische Städte (Bath und Venedig im Mittelpunkt) (Heft 3), Die Auswirkungen des Fremdenverkehrs (Heft 4), Konservierung und Restaurierung (Heft 5), mit einer Mutmassung, wie unsere Zukunft aussehen wird! m.

CHRONIK

DÄ CHÄTZERS COMPUTER...

An die geschätzten Mitglieder der GSK: Bei der Erstellung der Einzahlungskarten für den Mitgliederbeitrag 1975 ist uns ein bedauerlicher Irrtum unterlaufen. – Die GSK ist bei uns Mitbenützer von Standardprogrammen, mit welchen wir verschiedenen Kunden die gleichen bzw. ähnlichen Dienstleistungen erbringen. – Durch ein grobes Versehen unsererseits kam eine nicht der GSK zugeschriebene Programmfunktion zur Anwendung, wodurch der effektive Rechnungsbetrag mit einem imaginären Multiplikationsfaktor verfälscht wurde. Wir möchten uns an dieser Stelle für dieses Missgeschick in aller Form entschuldigen und Sie, geschätzte Mitglieder der GSK, um Ihr Verständnis bitten. Telecom-Center Zofingen